

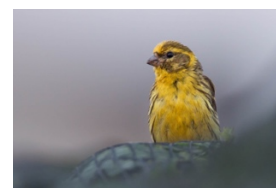
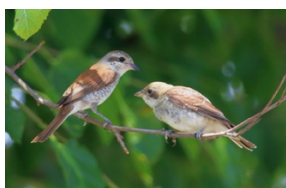


Einladung zur Informationsveranstaltung Biodiversität am Hof: Mit gutem Beispiel voran

Eine Kooperation zwischen BirdLife und ÖKL

Do, 12. August 2021

von 9:30 – 16:00 Uhr, am Betrieb von Karin Nebenmayer, Breitenbrunn-Krautgarten, 7091 Breitenbrunn



Wir laden alle interessierten Landwirt*innen, Naturvermittler*innen und Naturinteressierten herzlich zur Infoveranstaltung über die Vielfalt am Hof ein! Der Biohof der Familie Nebenmayer in Breitenbrunn bietet nicht nur einer Rinderherde, mit der Naturschutzflächen beweidet werden, eine Herberge. Was auf den ersten Blick „wild und unordentlich“ aussieht, ist bei genauerem Hinsehen ein Hotspot der Biodiversität! Gemeinsam mit Experten werden wir der Vielfalt auf den Grund gehen. Außerdem werden wir zwei speziell für Vögel entwickelte Brachen besuchen. Eine Exkursion in das Naturschutzgebiet Thenau rundet das Programm ab.

Das Vogelsterben in der Agrarlandschaft hat auch vor dem Burgenland nicht Halt gemacht. Es gibt jedoch einen Weg, seltenen Feld- und Wiesenvögeln, wie Grauammer, Schwarzkehlchen, Sperbergrasmücke, Neuntöter und Dorngrasmücke auch inmitten landwirtschaftlich genutzter Gebiete Lebensräume zu bieten. Denn sie kommen dort vor, wo man eine Vielfalt aus Brachen, „wildem“, unaufgeräumten Flecken und Einzelbüschen, Bäumen und Hecken vorfindet. Erhalten wir diese Vielfalt – in der Agrarlandschaft wie auch rund um den Hof!

Wir freuen uns auf einen spannenden Tag!

PROGRAMM

09.30-11.00 Uhr: Impulsvorträge

- 09:30 Begrüßung
- 09:35 Projektvorstellung: „Vielfalt auf meinem Betrieb – von Bäuerin zu Bäuerin, von Bauer zu Bauer“
Andrea Aigner, ÖKL
- 09:45 Vielfalt am Hof Schmid und Erfahrungen einer Biodiversitätsvermittlerin
Asita Schmid, Landwirtin und Biodiversitätsvermittlerin
- 10:00 Projektvorstellung „Vogelsterben im Burgenland – Analyse und Schutzmaßnahmen“
Christina Nagl, BirdLife Österreich
- 10:10 Vögel der Kulturlandschaft – was brauchen sie?
Christina Nagl, BirdLife Österreich
- 10:25 Wildpflanzen in der Landwirtschaft - pannonische Vielfalt!
Harald Schau, REWISA-Netzwerk
- 10:45 Die Beweidung von Naturschutzflächen
Stefan Knöpfer & Kathrin Hausmann, Verein Hirtenkultur



11:00 Kaffeepause

11.30 Flächenbesichtigung – Hofbesichtigung und Besichtigung von Finken- & Feldvogelfläche (in direkter Nähe zum Hof)

12.30 Mittagspause am Hof (Heurigenplatte vom regionalen Heurigen Brunnenkeller Janisch)

14.00 Exkursion: Wir besichtigen gemeinsam mit Christina Nagl das Naturschutzgebiet Thenau

16:00 Veranstaltungsende

Die Anzahl der TeilnehmerInnen ist begrenzt, wir bitten daher um **Anmeldung bis spätestens 10. August 2021** bei: DI Andrea Aigner, andrea.aigner@oekl.at oder Tel.: 01 / 505 18 91 – 22 (Österreichisches Kuratorium für Landtechnik u. Landentwicklung, Gußhausstraße 6, 1040 Wien)

Bitte bei der Anmeldung bekannt geben, ob ein Mittagessen gewünscht wird. Es wird beim Heurigen „Brunnenkeller Winzerfamilie Janisch“ bestellt. Angebot: 1 Stk. Winzerplatte oder Käseplatte + Brot á 7,90 Euro; 1 Stk. Bohnenstrudel á 6,70 Euro

Anreise: Der Hof befindet sich außerhalb des Siedlungsgebietes:

<https://goo.gl/maps/gB1Lwd7CAvXDxoZVA>

Wichtig: Bitte beachten sie die Covid-19 Vorgaben für Veranstaltungen! Es gilt die 3-G Regel. Bitte bringen Sie einen aktuell gültigen Nachweis (von einer befugten Stelle) mit, dass Sie entweder getestet, geimpft oder genesen sind.

Im Rahmen des LE-Projekts „Vogelsterben im Burgenland – Analyse und Schutzmaßnahmen“ werden gezielte Schritte gegen den anhaltenden Bestandsrückgang von Kulturlandarten gesetzt. Dabei wird die inhaltliche Entwicklung und Umsetzung von Schutzmaßnahmen auf einer fachlich gut fundierten, aktuellen Datenbasis durchgeführt. Finanziell unterstützt wird das Projekt dabei von dem Land Burgenland und der Europäischen Union.



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Im Rahmen des österreichweiten Bildungsprojekts „Vielfalt auf meinem Betrieb“ werden Betriebsgespräche, Schulungen, Praxiswerkstätten und Infoveranstaltungen zum Thema Biodiversität in der Landwirtschaft angeboten. Das Ziel ist, einen Erfahrungsaustausch „von Bauer zu Bauer, von Bäuerin zu Bäuerin“ zu ermöglichen und die Wahrnehmung und das Verständnis für die Biodiversität durch gezielte Bewusstseinsbildungsmaßnahmen zu schärfen und zu erweitern. Mehr Informationen zum Projekt: www.vielfalt-am-betrieb.at



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

